

Entspannung für angespannte Muskulatur

Roetgen. Die Volkshochschule Südkreis Aachen bietet eine Wochenendveranstaltung „Progressive Muskelentspannung nach Jacobson“ an.

Die Ursache vieler gesundheitlicher Störungen liegt häufig auch in einer mangelhaften Entspannung. Dabei wird die chronische Anspannung oft gar nicht richtig wahrgenommen. Sie zeigt sich jedoch beispielsweise in Kopfschmerzen, Rückenschmerzen und auch Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche und Ängsten. Die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson ist leicht erlernbar und kann selber ausgeübt werden. Bitte eine Unterlage, eine Decke und bequeme Kleidung mitbringen.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 14. November, von 13 bis 17.30 Uhr in der Schule an der Kapelle in Roetgen statt. Die Kursdauer beträgt fünf Unterrichtsstunden, die Gebühr 10 Euro. Kursleiterin ist Claudia Kreutzer. Interessierte melden sich bitte bei der VHS, ☎ 02472/5656 an.

Chor „d'accord“ singt in Roetgen

Roetgen. Ein Konzert mit dem Chor „d'accord“ findet am Samstag, 14. November, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Roetgen, Rosentalstraße, statt. Der gemischte Chor schloss sich vor zwei Jahren mit dem Chor „extra 3“ zusammen, zählt seitdem 25 Mitglieder aus Deutschland und Belgien und probt in den Niederlanden. Das Repertoire umfasst weltliche Chorsätze von der Renaissance bis in die Gegenwart aus verschiedenen Ländern und versucht dem Anliegen treu zu bleiben, Chorstücke in ihrer Originalsprache erklingen zu lassen.

20 Jahre Bühne und nicht müde

Roetgener A-capella-Gruppe „Lovely Mr. Singing Club“ begeistert mit zwei Jubiläumskonzerten. Eigentlich wollte das Quartett nur für einen Abend singen. Gesang als Begleiter durch das Leben.

VON BARBARA BERGER

Roetgen. Mein lieber Herr Gesangsverein! Manchmal schreibt das Leben aber auch die schönsten Geschichten: Aus der Not geboren sollte der erste Auftritt des „Lovely Mr. Singing Club“, so die grobe englische Übersetzung dieser Worte, nur einen Abend füllen. Daraus geworden sind nun letztlich ein paar mehr. Am Samstagabend feierte das Roetgener Quartett sein 20-jähriges Bandjubiläum im katholischen Pfarrheim.

Weil seine damaligen Bandmitglieder sich weigerten, bei der Eröffnungssendung einer Funkstation in die Saiten zu greifen, organisierte der Roetgener Walter Krott (Bass) kurzerhand seinen Vetter Gerd Vossenkaul (erster Tenor) als gesangliche Vertretung. Der ließ sich nicht lange bitten und sprang tatsächlich ein. So war nicht nur der musikalische Erfolg am damaligen Abend gesichert, sondern auch die A-Cappella Gruppe wurde damit aus der Wiege gehoben. Kurz darauf stießen noch Klaus Vossenkaul als Bariton und Thomas Thissen als zweiter Tenor hinzu und komplettierten die Band zum Quartett.

Markante Stimmen

Genau 20 Jahre später steht der „Liebe Herr Gesangsverein“ immer noch auf der Bühne und klingt kein bisschen müde. „Die Haare sind zwar weniger geworden“, geben die vier Musiker mit einem Augenzwinkern an, aber der Musik, alleine erzeugt durch ihre markanten Stimmen, sind sie treu geblieben. Dabei war es schon damals, also 1989, eine ungewöhnliche Idee, sich ohne Instrumente auf die Bühne zu wagen.

Für die stimmungsgewaltigen Hobby-Musiker, die abseits von der Bühne ihren Lebensunterhalt als Ingenieure, Polizisten und Sozialarbeiter verdienen, war aber klar: „Gesang hat uns unser ganzes Leben lang begleitet“, warum sollte es dann nicht auch als Vokalisten-Gruppe funktionieren? „Wir singen einfach alle gerne“, so begründet Klaus Vossenkaul, der musikalische Kopf des Lovely Mr. Singing Club die damalige Entscheidung. Er ist auch derjenige, der mit der Stimmgabel in der Hand vor jedem Lied den Ton angibt. Dabei sehen sich die Mitglieder des Quartetts durchaus nicht als „Arbeitsgemeinschaft“, in der einer bestimmt, wo es langgeht. Im Gegenteil: „Wir sind eine gewachsene Band“, versichert Klaus Vossenkaul und bezieht sich damit nicht nur auf die jahrelange Freundschaft unter den einzelnen Sängern, sondern auch darauf, dass jeder von ihnen einen unterschiedlichen Charakter mitbringt. „Wenn wir aber zu singen anfangen“, ergänzt er schnell, „dann ist sofort Harmonie da“.

„Tolle Sachen, haben wir in den zwanzig Jahren gesehen“, erzählt Vossenkaul weiter und erinnert sich an Touren durch ganz Deutschland, auf die sie ohne einen Pfennig Geld in der Hosentasche gestartet seien. Nur ihre Stimme trugen sie immer bei sich. So etwas schweiß zusammen. Nach einem spontanen Konzert im Biergarten, das sie auf den Bierbänken stehend beendet hatten, wurden sie gar vom Fleck weg für einige aufeinander folgende, sehr lukrative Engagements gebucht. Nach Hause seien sie jedenfalls immer mit einem Plus gekommen, grinsen sie. Diesen unbeschwernten, authentischen Umgang mit der



Roetgens älteste Boygroup hat auch nach 20 Jahren noch richtig „Power“ auf der Bühne: Der Lovely Mr. Singing Club begeisterte am Wochenende mit zwei Jubiläumskonzerten im Pfarrheim. Foto: Barbara Berger

Musik wissen die Fans zu schätzen: Die beiden Vorstellungen am Wochenende in Roetgen waren schnell ausverkauft. Jeweils 250 Gäste kamen, um mit dem Lovely Mr. Singing Club zu feiern. In ihrem Programm, vollgepackt mit den beliebten Klassikern und neuem Liedgut, zeigten die Vier worauf es bei einer A-Cappella-Combo ankommt. Sie summten, brummt und trällerten, mal etwas kräftiger, an anderen Stellen um einiges ruhiger. Über allem lag immer ihr klarer Gesang, der Instrumente nicht vermissen ließ. Zwischen durch sorgten die zahlreichen

Anekdoten, gesammelt in zwanzig Jahren Bandgeschichte, für Lacher im Publikum.

Auch wenn sie nur unregelmäßige Konzerte geben, an Bühnenerfahrung mangelt es ihnen nicht. „Wir sind alte Hasen, was das angeht“, lacht Vossenkaul. Aber selbst alte Hasen wie sie mussten schlucken, als sie nach ihrem knapp dreistündigen Auftritt mit stehenden Ovationen gefeiert wurden - ein ganz besonderer Moment für die Musiker. Sichtlich gerührt brachte Walter Krott die Emotionen des Quartetts auf den Punkt: „Das tut verdammt gut.“

KURZ NOTIERT

Hubertusabend der Schützen Mützenich

Mützenich. Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Mützenich feiert am kommenden Samstag, 14. November, um 20 Uhr ihren traditionellen Hubertusabend. An diesem Abend werden auch zahlreiche Ehrungen ausgesprochen und Auszeichnungen verliehen.

Neuwahlen beim SV Kalterherberg

Kalterherberg. Der SV Kalterherberg lädt zu seiner Generalversammlung ein, die am Freitag, 13. November, um 20 Uhr im Vereinslokal „Hotel Hirsch“ stattfindet. Auf der Tagesordnung stehen Neuwahlen und auch ein Antrag auf Satzungsänderung.

Kinderbiwak bei der KG Rott

Rott. Die Karnevals-Gesellschaft Rott veranstaltet ein Kinderbiwak am Samstag, 14. November, ab 14.30 Uhr im Saal Hütten. Viele befreundete Vereine machen hierbei der KG ihre Aufwartung. Eintrittskarten für die Große Kappensitzung der KG Rott am Samstag, 21. November, sind ab sofort nur noch unter ☎ 02471/3391 bei Rudolf Hütten zu erhalten.

Landfrauen fahren ins Centro Oberhausen

Konzen. Die Konzener Landfrauen fahren am Samstag, 28. November, nach Oberhausen ins Centro. Um 9 Uhr ist Abfahrt ab Sparkasse. Anmeldung umgehend bei Erika Steinröx, ☎ 02472/1756, oder Anita Offermann, ☎ 02472/3039. Bei Anmeldung sind 10 Euro zu zahlen.

Gourmetmarkt in Monschau

Zum fünften Mal bereits heißt es „Salut le France“

Monschau. Spezialitäten und Leckerbissen aus verschiedenen Regionen Frankreichs: Vom 12. bis 15. November kann man auf dem Monschauer Markt schlendern und genießen, z.B. den „Fromage de chèvre“ (Ziegenkäse), Camembert oder den berühmten korsische Käse und den „Vieux Cantal“ aus Auvergne-Pyrennees, der selbst in Frankreich als seltene Spezialität gilt.

Dazu gibt es Weine aus Beaune und der Bourgogne und das berühmte französische Brot in all seiner Vielfalt: Brot aus der Provence, Olivenbrot, Feigenbrot, Zwiebelbrot oder Baguette. Dazu die „Olives de Nyons“, scharfe Oliven mit Gewürzen gefüllt, sowie

die Tapenade, eine Olivencreme für den Brotaufstrich oder Butter aus der Bretagne.

Abgerundet wird das Angebot mit den „fruits de mer“, den Meeresfrüchten, diversen Wurstsorten aus der Auvergne und aus Savoie sowie edlen Seifen und duftenden Badezusätzen, alle handgemacht aus Marseille.

Der Gourmetmarkt ist Donnerstag bis Samstag von 9 bis 19 Uhr sowie am Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Mehr Informationen gibt es beim Nationalparkinfopunkt Monschau-Touristik GmbH, Stadtstraße 16, Monschau, ☎ 02472/80480. Öffnungszeiten täglich von 10 bis 17 Uhr.



Wechsel im Martinsausschuss Simmerath

Bei der Versammlung des Simmerather St. Martinsausschusses wurde die bisherige Spitze verabschiedet: Gaby und Stefan Haas aus Witzerath haben 13 Jahre lang ehrenamtlich für Sankt Martin und die Simmerather Kinder die Organisation um den Martinszug vorbildlich in die Hand genommen. Der Vorsitzende des Ortskartells Simmerath, Erwin Finken, übergab den beiden im Namen des Ausschusses einen Restaurantgutschein als Dank für ihren unermühten Einsatz.

Ein Wort des Dankes richteten die ausscheidenden Vorsitzenden an die fleißigen Sammler. Viele von ihnen sind schon seit Jahren mit Eifer dabei und haben das Ehepaar immer tatkräftig unterstützt. Beide konnten auch schon Nachfolger präsentieren: Heike und Stefan Junker werden künftig diese Dienste übernehmen. Unterstützung für das erste aktive Jahr wurde ihnen zugesichert. Das Foto zeigt Gaby und Stefan Haas (links); Heike und Stefan Junker (rechts).



Vorsprung durch Technik



Effizient.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Audi mit mehr Leistung bei gleichzeitig geringerem Verbrauch. Serienmäßige Effizienz steht bei uns zu Top-Konditionen für Sie bereit – am besten gleich Probe fahren. Wir beraten Sie außerdem gerne im Detail und informieren Sie zu vorteilhaften Barkauf-, Leasing- oder Finanzierungsangeboten.

Das Audi Q5 Leasingangebot:
z.B. Audi Q5 2.0 TDI quattro¹⁾
 MMI Navigationssystem Plus, Handynvorbereitung Bluetooth, Komfortklimaautomatik, Audi Parkingsystem hinten, Licht- und Regensensor, Sitzheizung vorn, Geschwindigkeitsregelanlage, Audi Soundsystem u.v.m.

<p>Leistung: 125 kW (170 PS) Sonderzahlung: € 9.000,00 zzgl. Überführungskosten in Höhe von € 680,00 und Zulassungskosten in Höhe von € 135,00 Jährliche Fahrleistung: 15.000 km Vertragslaufzeit: 48 Monate</p>	<p>Monatliche Leasingrate: € 399,00 Ein Angebot der Audi Leasing.</p>
--	--

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt.
 Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.
¹⁾Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 8,2; außerorts 5,8; kombiniert 6,7; CO₂-Emission g/km: kombiniert 175

Sofort lieferbar.

Autohaus Jacob Fleischhauer GmbH & Co. KG

Audi R8 Partner

Europaplatz, 52068 Aachen
 Tel.: 02 41 / 5 18 03-0, Fax: 02 41 / 5 18 03-57
 info@fleischhauer.com, www.fleischhauer.com